

Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik

Übungsblatt 10

Abgabe am 08.01.2015 vor Beginn der Übung

Sei (Ω, Σ, P) stets ein Wahrscheinlichkeitsraum.

Hier und in allem Folgenden bezeichnen wir mit L^p , $p \geq 1$, den Raum der Äquivalenzklassen über \mathcal{L}^p bzgl. der Äquivalenzrelation der fast sicheren Gleichheit.

Obwohl diese Räume keine Zufallsvariablen enthalten, sondern Äquivalenzklassen, schreiben wir trotzdem für eine Zufallsvariable $X : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$, welche $\mathbb{E}|X|^p < \infty$ erfüllt, dass $X \in L^p$ gilt, obwohl wir darauf verweisen wollen, dass es formalerweise: "Sei $X \in [X]$ ein Vertreter der Äquivalenzklasse $[X] \in L^p$ von Funktionen, welche P -f.s. mit X übereinstimmen" heißen müsste.

1. (12 Punkte) Ziel dieser Aufgabe ist es zu untersuchen, ob die in der Vorlesung eingeführten Grenzwerte eindeutig sind. Sei hierzu $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge von Zufallsvariablen und X, Y Zufallsvariablen. Zeigen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen

- i) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{\text{f.s.}}{=} X$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{\text{f.s.}}{=} Y$, so gilt $X \stackrel{\text{f.s.}}{=} Y$.
- ii) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{P}{=} X$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{P}{=} Y$, so gilt $X \stackrel{\text{f.s.}}{=} Y$.
- iii) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{L^p}{=} X$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{L^p}{=} Y$, für ein $p \geq 1$, so gilt $X \stackrel{\text{f.s.}}{=} Y$.
- iv) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{d}{=} X$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{d}{=} Y$, so gilt $X \stackrel{\text{f.s.}}{=} Y$.

2. (2+2 Punkte) Ziel dieser Aufgabe ist es zu zeigen, dass die Stetigkeit im Stetigkeitssatz 6.4.3 eine nötige Annahme ist. Betrachten Sie hierzu die Folge von Zufallsvariablen $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$, mit $P(X_n = 1) = \frac{1}{n}$, $P(X_n = \frac{1}{n}) = 1 - \frac{1}{n}$ für alle $n \in \mathbb{N}$ und die Funktion $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, mit $f(x) := \mathbf{1}\{x \in (0, \infty)\}$ für jedes $x \in \mathbb{R}$. Zeigen Sie, dass

- i) $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{P}{=} 0$ (also insbesondere in Verteilung), aber dennoch
- ii) $\lim_{n \rightarrow \infty} f(X_n) \stackrel{d}{\neq} f(0)$

gilt.

3. (4 Punkte) Sei $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge von Zufallsvariablen und seien $X, Y : \Omega \rightarrow \mathbb{R}$ weitere Zufallsvariablen. Ferner nehmen wir an, dass $|X_n| \leq Y$ f.s., für alle $n \in \mathbb{N}$ und $Y \in L^p$ für ein $p \geq 1$ gilt. Zeigen Sie, dass

$$\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{\text{f.s.}}{=} X \Rightarrow \lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{L^p}{=} X \quad (1)$$

gilt.

4.(10 Punkte) Zeigen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen.

- i) Sei $X \sim \text{Ber}(\frac{1}{2})$, $X_n := X$ für alle $n \in \mathbb{N}$ und $Y := 1 - X$, so gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{d}{=} Y$.
- ii) Es gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{f.s.}{=} Y$, oder $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n = Y$, im L^p -Sinne, für alle $p \geq 1$, oder $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{P}{=} Y$, wobei sämtliche Zufallsvariablen wie in i) definiert seien.
- iii) Sei $Y \sim U(0, 1)$ und sei $X_n := n \mathbb{1}\{Y \in (0, \frac{1}{n})\}$ für alle $n \in \mathbb{N}$, so gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{f.s.}{=} 0$.
- iv) $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ konvergiert im L^p -Sinne für jedes $p \geq 1$, wobei sämtliche Zufallsvariablen wie in iii) definiert seien.

5.(2+4 Punkte) Lösen Sie alle nachfolgenden Aufgaben.

- i) Geben Sie ein Beispiel einer Folge von Zufallsvariablen, welche zwar stochastisch aber nicht fast sicher konvergiert.
- ii) Zeigen Sie, dass keine Metrik existiert, welche fast sichere Konvergenz induziert. Das heißt ist \mathfrak{R} der Raum aller Zufallsvariablen, so existiert keine Metrik d auf \mathfrak{R} , sodass eine Folge von Zufallsvariablen genau dann fast sicher konvergiert wenn Sie bezüglich d konvergiert.

Hinweis Benutzen Sie zum Beweis der Aussage ohne Beweis nachfolgenden Satz: Ist (T, d) ein metrischer Raum, so konvergiert eine Folge $(t_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset T$ gegen ein $t \in T$ genau dann wenn jede Teilfolge $(t_{n_k})_{k \in \mathbb{N}}$ von $(t_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine gegen t konvergente Teilfolge besitzt.

Bemerkung Das gleiche Resultat lässt sich zeigen, wenn man anstatt einem metrischen Raum einen lediglich topologischen Raum betrachtet.

6.(2+4+2 Punkte) Sei $(X_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset L^p$ und $X \in L^p$ für ein $p \geq 1$. Zeigen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen.

- i) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n \stackrel{f.s.}{=} X$ so gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathbb{E}X_n = \mathbb{E}X$.
- ii) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n = X$ im L^p -Sinne, so gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathbb{E}|X_n|^q = \mathbb{E}|X|^q$ für alle $q \in [1, p]$.
- iii) Gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} X_n = X$ im L^p -Sinne, so gilt $\lim_{n \rightarrow \infty} \mathbb{E}X_n = \mathbb{E}X$.